

Zugestellt durch Post.at Pfarrwerfen, am 02.05.2011

Telefon: 06468 / 5410 Telefax: 06468 / 5410-15

E-Mail: gemeinde.pfarrwerfen@salzburg.at
Internet: www.pfarrwerfen.salzburg.at

GEMEINDEMITTEILUNG Nr.07

* WINTERDIENSTBEITRAG 2010/2011

Der Winter 2010/2011 hat uns speziell in der ersten Winterhälfte (Dezember/Jänner) durch die massiven Schneefälle enorme Mehrkosten verursacht. Im Gemeindehaushalt der Gemeinde Pfarrwerfen wird jährlich ein fixer Betrag für Schneeräumung, Splittstreuen, Salzstreuung, Schneeabtransport, Splittkehren der Hauptwege, Splittentsorgung für Straßen, Parkplätze, öffentliche Zugänge, Güterwege und Privatstraßen ab einer Länge von 100 m, Treppelweg, sowie das Waschen verschiedener Straßenzüge, angesetzt. Damit können in einem normalen Winter sämtliche anfallenden Kosten abgedeckt werden. Mit einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.02.2010 wurde festgelegt, dass ab dem Winter 2009/2010 die Kosten für das Winterhalbjahr in der Höhe von € 70.000,00 von der Gemeinde übernommen werden, der Rest wird an die jeweiligen Liegenschaftseigentümer weiterverrechnet. Dieser angesetzte Betrag von € 70.000,00, welcher durch die Indexanpassung für den Winter 2010/2011 € 71.470,00 ergibt, wurde um ca. 13.000 Euro überschritten. Das heißt, der Differenzbetrag wird in den nächsten Tagen, mit der nächsten Vierteljahresvorschreibung, als "Winterdienstbeitrag 2010/2011" weiterverrechnet und vorgeschrieben.

Eine funktionierende Schneeräumung im gesamten Gemeindegebiet ist für jeden wichtig und wird auch von der Bevölkerung gefordert. Primär jedoch gilt, dass alle Einsatzfahrzeuge wie Feuerwehr, Arzt, Rettung und der gleichen, sowie alle Schul- und Kindergartenbusse problemlos die Straßen benützen können. Wir ersuchen um ihr Verständnis und verbleiben



mit freundlichen Grüßen Der Bätgermeister:

Simon Illmer

* VERKEHRSBEHINDERUNG - WENGERBACHSTRASSE

Aufgrund von notwendigen Grabungsarbeiten auf der Wengerbachstraße (abzweigend L229 – Richtung E-Werk Ebner), im Zuge der Errichtung des geplanten Einfamilienwohnhauses von Frau Rechner Roswita, ist im ggstl. Bereich ab Montag, den 16. Mai 2011 - 07.00 Uhr bis spätestens Dienstag, den 17. Mai 2011 – 18.00 Uhr mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

* SCHWIMMBAD PFARRWERFEN - RESTAURANT

Für das Schwimmbadrestaurant Pfarrwerfen wird für die "Sommersaison 2011" eine Küchenhilfe mit Kochkenntnissen gesucht. Info`s erhalten sie bei Frau Obermoser Maria Telefon 0664/1375056.

* TERMINE:

von - bis	03 31. Mai 2011	"Ausstellung" Hobbymaler Eduard Astner aus Werfenweng (Acrylbilder) und Holzbildhauer Engelbert Rudigier aus Sankt Johann im Pongau Ort: Gemeindeamt Pfarrw./Foyer, Zeit: während der Amtsstunden
SA	07. Mai 2011	"Schwimmbaderöffnung" - bei schöner und warmer Witterung!!
SA	07. Mai 2011	"Muttertagsausflug zum Chiemsee/Fraueninsel" – ÖVP Frauen Pfarrw.
FR+SO	13.+15.Mai 2011	"Florianiübung + Florianifeier 2011" - Freiw.Feuerwehr, siehe Rückseite



FREIWILLIGE FEUERWEHR PFARRWERFEN

THE SOL

5452 Pfarrwerfen, Dorfwerfen 120, Telefon 06468 / 7135

Wir sind übersiedelt:

5452 Pfarrwerfen, Dorfwerfen 178

T: 06468/7135 F: 06468/39902 M: 0664/7851484

E: <u>ff-pfarrwerfen@lfv-sbg.at</u>
I: www.feuerwehr-pfarrwerfen.a

An die Bevölkerung von Pfarrwerfen und Pöham

Pfarrwerfen, im Mai 2011

Betreff: Florianifeier 2011

Geschätzte Bevölkerung von Pfarrwerfen und Pöham!

Es ist nun schon zur Tradition geworden, dass sich der Ortsfeuerwehrkommandant der Frewilligen Feuerwehr Pfarrwerfen, einige Tage vor der Florianifeier, mit einigen Zeilen an die Bevölkerung von Pfarrwerfen und Pöham wendet.

Diesmal ist es mir ein Bedürfnis, uns einmal bei all unseren Gönnern, sei es für die überaus freundliche Aufnahme beim Kartenvorverkauf für unseren Feuerwehrmaskenball, den Besuch beim Ball und beim Frühschoppen oder zu sonstigen Anlässen, recht herzlich zu bedanken!

Aufgrund Eurer großzügigen Unterstützung konnten wir aus der Kameradschaftskassa im vergangenen Jahr wieder einige wichtige Investitionen durchführen: So wurde mit Hilfe einer Beschaffungsaktion des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg eine Wärmebildkamera um € 3.000,00 (der Normalpreis für ein solches Gerät beträgt € 12.000,00) und ein Gasspürgerät um € 1.000,00 angeschafft. Diese beiden neuen Ausrüstungsgegenstände tragen maßgeblich zur Erhöhung unseres persönlichen Schutzes bei unseren Einsatzen bei.

Der Allgemeinheit ist jedoch mit dem besten Gerät nicht geholfen, wenn sich für den freiwilligen Feuerwehrdienst am Nächsten keine GemeindebürgerInnen zur Verfügung stellen. So kann ich mit Freude berichten, dass bei der heurigen Florianifeier wieder ein Probefeuerwehrmann angelobt und zum Feuerwehrmann befördert wird. Das Kommando unserer Feuerwehr macht sich aber auch Gedanken über den Nachwuchs. Wir werden uns daher verstärkt mit einer eventuellen Gründung einer Jugendfeuerwehr befassen.

Als Vorankündigung darf ich euch berichten, dass der heurige <u>Bezirksfeuerwehrtag am "Tag der Freiwilligentätigkeit"</u>, dem 17. Juni 2011, bei uns in Pfarrwerfen stattfinden wird.

Um den BürgerInnen den rasanten Wandel der Technik im Feuerwehrbereich etwas näher zu bringen, organisieren die Feuerwehren des Bezirkes eine Sternfahrt aus Oldtimerfahrzeugen und allen modernen Feuerwehrfahrzeugen, die in den letzten Jahren neu in den Dienst gestellt worden sind. Diese Sternfahrt endet beim Feuerwehrhaus in Pfarrwerfen.

Unser <u>Florianigottesdienst</u> findet heuer am <u>Sonntag, den 15. Mai 2011, um 8:30 Uhr</u> statt. Einladen möchte ich aber auch zur <u>anschließenden Florianifeier am Dorfplatz</u>, wo es wiederum einen Tätigkeitsbericht über das Jahr 2010 gibt. Auch Beförderungen und Auszeichnungen kann ich bei dieser Feier vornehmen. Die Musikkapelle Pfarrwerfen, die auch schon den Gottesdienst feierlich umrahmt, spielt uns im Anschluss an die Florianifeier im Gemeindefestsaal zum gemeinsamen Frühschoppen auf.

Bereits am <u>Freitag, den 13. Mai 2011</u> wird <u>um 18:00 Uhr</u> unsere heurige <u>Florianiübung</u> im Bereich der Frühstückspension Vocario der Familie Weissacher abgehalten. Über zahlreiche Zuschauer zu beiden Terminen würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen Der Ortsfeuerwehrkommandant

> Martin Bergmüller Oberbrandinspektor